1	Datum: Mantag dan 12.06.17
2	Datum: Montag, den 12.06.17 Ort: Schlossplatz 2, 48149 Münster, Hörsaal S8
3	
4	Beginn: 18:15 Uhr
5	Ende: 21:47 Uhr
6	Protokollant: Lorenz Garbe
7	
8	D (1 11 1 40 C)
10	Protokoll der 10. Sitzung des
11	59. Studierendenparlaments
12	
13	Comël Finladung lautet die vorgegehlegene Tagagardnung wie felet:
14	Gemäß Einladung lautet die vorgeschlagene Tagesordnung wie folgt:
15	1 F (1 1 D 11 611 1)
16	Feststellung der Beschlussfähigkeit
17	2. Annahme von Dringlichkeitsanträgen
18	3. Feststellung der Tagesordnung
19	4. Wahl eines*einer Protokollant*in
20	5. Berichte aus den Ausschüssen
21	6. Berichte aus dem AStA
22	7. Weitere Berichte
23	8. Besprechung von Protokollen
24	9. Umbesetzung von Ausschüssen
25	10. Aufnahme der Vereinigung "Arbeitskreis internationales Recht" in die
26	Hochschulgruppenliste
27	11. Aufnahme der Vereinigung "Effektiver Altruismus Münster" in die
28	Hochschulgruppenliste
29	12. Angebote StuPa-Homepage
30	13. 1. Lesung: Änderung des Pressestatus
31	14. 1. Lesung: Satzungsänderung Fachschaften & -konferenz
32	15. Anträge auf Vergabe von Darlehen und Zuschüssen
33	16. Stundungs- und Ratenminderungsanträge
34	17. Rechtsschutzanträge
35	
36	
37	Anmerkung der Protokollantin:
	Ergebnisse der Abstimmungen werden folgendermaßen gekennzeichnet:
	(Für-/Gegenstimmen/Enthaltungen)
40	
	Zu den Tagesordnungspunkten:
42	
43	
_	TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit
45	
46	
	Um 18:10 Uhr sind 28 Parlamentariar*innen ansvasand Das StuPa ist damit haschlussf

47 Um 18:19 Uhr sind 28 Parlamentarier*innen anwesend. Das StuPa ist damit beschlussfähig.

48 Folgende Parlamentarier*Innen sind anwesend:

		Von	Bis
	CampusGrün		
1	Schwennsen, Finn	18:20	21:47
2	Buschhoff, Laura Jane	18:20	21:47

3	Keßler, Sarah	18:20	21:47
4	Hülemeier, Anna		21:47
5	Zeyn, Till		21:47
6	Seemann, Jan		21:47
7	Haarbusch, Niklas		21:23
8	Schwanzer, Jana	18:20	21:47
	Die Liste		
1	Barden, Niklas	18:20	21:41
2	Kalsow, Annabell	18:20	21:47
3	Fischer, Steffen	18:20	21:47
4	Klatt, Martin	18:20	21:41
			_
	Juso-HSG		
1	Engelmann, Julian	18:20	21:47
2	Sonneborn, Charlotte	18:20	21:47
3	Bliefernich, Alexander	18:20	20:02
4	Hünemeyer, Lukas	18:20	21:40
5	Bracke, Stefan	18:30	21:47
6	Votava, Martin	18:20	21:47
	LHG		
1	Czwickla, Paavo	18:20	21:47
2	Kubitscheck, Michael	18:20	21:47
3	Gräfin von und zu Egloffstein, Friederike	18:20	21:47
4	De Vries, Wencke	18:20	21:47
	RCDS		
1	Voth, Viktoria	18:20	18:40
1	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
2	Weßling, Simon	18:20	19:57
3	Weßling, Simon Bui, Hoang Long	18:20 18:20	19:57 21:47
_			
3	Bui, Hoang Long	18:20	21:47
3	Bui, Hoang Long Flottmann, Moritz	18:20 18:20	21:47 21:47
3 4 5	Bui, Hoang Long Flottmann, Moritz Rehm, Tobias	18:20 18:20 18:20	21:47 21:47 20:14
3 4 5 6	Bui, Hoang Long Flottmann, Moritz Rehm, Tobias	18:20 18:20 18:20	21:47 21:47 20:14
3 4 5 6	Bui, Hoang Long Flottmann, Moritz Rehm, Tobias	18:20 18:20 18:20	21:47 21:47 20:14
3 4 5 6	Bui, Hoang Long Flottmann, Moritz Rehm, Tobias Obermeier, Helen	18:20 18:20 18:20	21:47 21:47 20:14
3 4 5 6 7	Bui, Hoang Long Flottmann, Moritz Rehm, Tobias Obermeier, Helen DIL Kim, Ahrang	18:20 18:20 18:20 19:33	21:47 21:47 20:14 21:47
3 4 5 6 7	Bui, Hoang Long Flottmann, Moritz Rehm, Tobias Obermeier, Helen DIL	18:20 18:20 18:20 19:33	21:47 21:47 20:14 21:47

53 TOP 2: Annahme von Dringlichkeitsanträgen

56 Es werden folgende Dringlichkeitsanträge gestellt:

```
57 Paavo Czwikla (LHG): Antrag auf Wahlkampfkostenerstattung
 58 Abstimmungsergebnis (28/0/0), damit ist dieser Antrag angenommen.
 59
 60 Der Antrag wird dem neuen TOP 15 Wahlkampfkostenerstattung zugeordnet.
 62
 63 TOP 3: Feststellung der Tagesordnung
 65
 66 Es werden folgende Änderungsanträge gestellt:
67 Julian Engelmann (Juso HSG): Antrag auf Aufnahme des TOP 16: Bestätigung von Re-
 68 ferent*Innen
 69 Moritz Flottmann (RCDS): Antrag auf Aufnahme TOP 17: T-Shirt-Diskussion
 70
 71 Abstimmungsgegenstand: Änderungsantrag von Julian Engelmann
 72 Abstimmungsergebnis: (23/0/5) Damit ist dieser Antrag angenommen.
 73
 74 Abstimmungsgegenstand: Änderungsantrag von Moritz Flottmann
 75 Abstimmungsergebnis: (13/4/11) Damit ist dieser Antrag angenommen.
 76
 77 Abstimmung über die geänderte Tagesordnung: (28/0/0) Damit ist die Tagesordnung in
 78 der so vorliegenden Form beschlossen.
 79
 80 Die geänderte Tagesordnung lautet wie folgt:
 81
       1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 82
       2. Annahme von Dringlichkeitsanträgen
 83
       3. Feststellung der Tagesordnung
 84
       4. Wahl eines*einer Protokollant*in
 85
       5. Berichte aus den Ausschüssen
 86
       6. Berichte aus dem AStA
 87
       7. Weitere Berichte
 88
       8. Besprechung von Protokollen
 89
       9. Umbesetzung von Ausschüssen
90
       10. Aufnahme der Vereinigung "Arbeitskreis internationales Recht" in die
91
          Hochschulgruppenliste
92
       11. Aufnahme der Vereinigung "Effektiver Altruismus Münster" in die
93
          Hochschulgruppenliste
94
       12. Angebote StuPa-Homepage
95
       13. 1. Lesung: Änderung des Pressestatus
96
       14. 1. Lesung: Satzungsänderung Fachschaften & -konferenz
97
98
       15. Wahlkampfkostenerstattung
       16. Bestätigung von Referent*innen
99
       17. T-Shirt-Diskussion
100
       18. Anträge auf Vergabe von Darlehen und Zuschüssen
101
       19. Stundungs- und Ratenminderungsanträge
102
       20. Rechtsschutzanträge
103
104
105
106 TOP 4: Wahl eines*r Protokollant*in
```

- 109 Martin Klatt (LISTE): Wie viele Anschläge auf der Tastatur schaffst du pro Minute?
- 110 Lorenz Garbe: Nicht gezählt, ich versuche mit zehn Fingern zu schreiben.

- 112 Niklas Haarbusch (CG): Stehst du für die restliche Legislatur zur Verfügung?
- 113 Lorenz Garbe: Ja.

114

- 115 Julian Engelmann (Juso HSG): Wie sieht es mit der Vergütung für diesen Monat aus?
- 116 Laura Jane Buschhoff (CG): Können wir das nicht anteilig machen?
- 117 Finn Schwennsen (CG): Ich spreche mich für eine volle Vergütung aus.

118

119 Geheime Abstimmung über die Wahl von Lorenz Garbe als Protokollant:

- 120 (25/1/1) + eine ungültige Stimme
- 121 Damit ist Lorenz Garbe als Protokollant des StuPas bestätigt.

122123

124 TOP 5: Berichte aus den Ausschüssen

125 126

- 127 Marie Völkering (Vorsitzende des HGA): Es gibt eine neue Redakteurin beim Semesterspie-
- 128 gel. Es werden noch Bewerbungsgespräche geführt, bevor das StuPa ein neuen HGA wählt.
- 129 Niklas Barden (Vorsitzender des HHA) (LISTE): Am Montag, den 18.06.2017 ist unsere
- 130 nächste Sitzung.

131132

133 TOP 6: Berichte aus dem AStA

134135

- 136 Martha Schuldzinski (AStA-Vorsitzende): Es gibt keine Neuigkeiten zur Fahrradparksituation
- 137 am F-Haus.
- 138 Es soll ein Mahnmal an die Bücherverbrennung errichtet werden. Beim Gespräch mit dem
- 139 Rektor stimmte dieser dem zu.
- 140 Die Erstimesse für das WiSe 17/18 findet am 5. Oktober statt, das ASV Sommerfest am 1.
- 141 Juli.
- 142 Bei einem Treffen mit einem CDU-Ratsherrn wurde angesprochen, dass es ein Fahrradleih-
- 143 system für Münster geben soll. Wir müssen noch besprechen, ob das sinnvoll ist und ob oder
- 144 wie wir es umsetzen können.
- 145 Herzlich möchte ich auch noch mal zu der Veranstaltungsreihe zum Thema "Macht, Recht,
- 146 Gesellschaft" einladen.
- 147 Morgen treffen wir uns mit dem Sportreferat und dem Leiter des Hochschulsports um Ab-
- 148 sprachen zu treffen.
- 149 Der StuPaMat ist jetzt online. Die DIL wird noch nachgetragen. Außerdem läuft die Wahl-
- 150 kampagne, vor Mensen wird geworben und ihr habt bestimmt das Plakat vor dem Schloss ge-
- 151 sehen.
- 152 Es wird jetzt eine Service-AStA-AG eingerichtet.
- 153 Der Beschluss des StuPas, dass der ZWA bekommt mehr Geld bekommen soll, wird ausge-
- 154 führt.
- 155 Die Server sind im AstA sind veraltet, diese sollen erneuert werden.

- 157 Niklas Barden (LISTE): Zum wiederholten Mal hingen die Listen nicht aus. Außerdem konnte
- 158 man den Raum wegen großer Leergutberge nicht ordentlich erreichen.

- 159 Martha Schuldzinski (AStA-Vorsitzende): Ich finde deine Anschuldigung ziemlich hart, wir
- 160 würden keine Hochschulpolitik machen. Die neuen Raumpläne hängen bereits aus und das
- 161 Leergut wurde weggebracht.
- 162 Julian Engelmann (Juso HSG): Es ist frech, dass zu unterstellen, nur weil keine Pläne hingen.
- 163 Laura Jane Buschhoff (CG): Meine Legislatur als Öffentlichkeitsreferentin liegt noch nicht
- 164 lange zurück, früher wurde einfach an Öffentlichkeitsreferat geschrieben für den Aushang der
- 165 Liste
- 166 Niklas Barden (LISTE): Ich habe gefragt, ob ihr Hochschulpolitik machen wollt, und nicht
- 167 gesagt, dass ihr es nicht tut.
- 168 Ich kann noch mehr Beispiele geben, z.B. werden die Tische nicht nachjustiert, so dass man
- 169 nicht arbeiten kann. Die Liste ist bereits deutlich länger.
- 170 Julian Engelmann (Juso HSG): Natürlich können wir ein Auge drauf werfen, das machen wir
- 171 auch. Aber nach einem langem Arbeitstag bleibt keine Zeit für Reparaturen. Es ist nicht so
- 172 katastrophal, wie es jetzt dargestellt wird.

175 TOP 7: Weitere Berichte

176 177

- 178 Till Zeyn (StuPa-Präsident): Wegen des Gesprächs mit dem Dezernat 1.1 gab es noch keine
- 179 Rückmeldung. Ich halte euch auf dem Laufenden.

180

- 181 Michael Kubitscheck (LHG): Warum sind die Protokolle des AStA vom 18.4 und 21.3 noch
- 182 nicht online?
- 183 Jan Seemann (CG): Diese wurden als Dringlichkeitsprotokolle veröffentlicht und müssen
- 184 nochmal regulär bestätigt werden.

185 186

187 TOP 8: Besprechung der Protokolle

188 189

- 190 Finn Schwennsen (CG): Änderungsantrag für das Protokoll der 9. Sitzung
- 191 1. Streiche Zeile 108 "Es liegen keine Berichte aus den Ausschüssen vor".
- 192 2. Ersetze "1:30h" durch "1:30min" in Zeile 1074.
- 193 3. Ersetze in Zeile 1089f
- "Der AStA beschließt immerhin den Haushalt. Die Wahl eines Logo ist immer
 schwierig, weil teilweise nicht klar abgrenzbar."

196 durch

"Nur der AStA gibt aktiv die Gelder der Verfassten Studierendenschaft aus, das StuPa beschließt aber den Haushalt. Daher ist es eine schwierige Entscheidung, welches Logo in welchem Szenario zu nutzen ist."

200

197

198

199

201 Abstimmungsergebnis (18/0/11), damit ist dieser Änderungsantrag angenommen.

202

- 203 Abstimmungsgegenstand: Protokoll der neuen Sitzung mit den neuen Änderungen
- 204 Abstimmungsergebnis (21/0/7), damit ist das Protokoll angenommen.

205206

207 TOP 9: Umbesetzung von Ausschüssen

- 210 Friederike Egloffstein (LHG): Antrag auf Umbesetzung von Ausschüssen
- 211 Das Studierendenparlament möge beschließen:
- 212 Als Mitglied des HHA wird Moritz Voelkner durch Benedikt Freese ersetzt.

- 214 Niklas Barden (LISTE): Umbesetzung überrascht mich. Ich möchte mich gegen diese Umbe-
- 215 setzung aussprechen. Die Zusammenarbeit ist sehr gut, ein Bedarf besteht meiner Ansicht
- 216 nach nicht.
- 217 Laura Jane Buschhoff (CG): Wodurch kommt die Umbesetzung zustande?
- 218 Paavo Czwickla (LHG): Es gibt gute Gründe, die ich vor dem gesamten StuPa nicht offenle-
- 219 gen möchte. Das Verhalten von Moritz war nicht hinnehmbar. Ich bitte um Zustimmung.
- 220 Näheres könnt ihr nach der Sitzung bei mir erfahren.
- 221 Friederike Egloffstein (LHG): Moritz soll die LHG im Ausschuss vertreten, allerdings sind
- 222 Diskrepanzen aufgetreten. Deswegen möchte wir das ändern, um unsere Wahlversprechen
- 223 einzuhalten.
- 224 Niklas Barden (LISTE): Argument ist schwer verständlich. Die Besetzung sollte meiner Mei-
- 225 nung nach durchgezogen werden. Es erscheint lächerlich.
- 226 Paavo Czwickla (LHG): Niklas, in aller Deutlichkeit, du hast keine Ahnung über unsere In-
- 227 terna. Es bringt uns jetzt nicht weiter. Unsere Entscheidung ist gut getroffen und wir bitten
- 228 um Vertrauen.
- 229 Friederike Egloffstein (LHG): Wir hatten diverse Gespräche mit Moritz. Er meinte: "Dann
- 230 sägt mich doch ab."

231

- 232 Abstimmungsgegenstand: Moritz Voelkner durch Benedikt Freese ersetzen (im HHA)
- 233 Abstimmungsergebnis: (19/2/7), damit ist der Antrag angenommen

234

235 Niklas Barden (LISTE): Ich erkläre hiermit meinen Rücktritt als HHA-Vorsitzender.

236

- 237 Niklas Barden bleibt gemäß der Satzung kommissarisch im Amt, bis ein neuer Vorsitz ge-
- 238 wählt wurde. Dies passiert auf der Sitzung am 18.06.2017.

239240

TOP 10: Aufnahme der Vereinigung "Arbeitskreis Internationales Recht" in die Hochschulliste

243 244

245 Markus Schnetter (AK Internationales Recht): Stellt die Gruppe vor.

246

- 247 Laura Jane Buschhoff (CG): Was ist eure Motivation für das Zusatzprogramm zum Studium?
- 248 Markus Schnetter (AK Internationales Recht): Es ist im Kopf gereift und ich kenne es aus
- 249 England. Wir sehen Bedarf, dies auch hier in Münster einzurichten und damit das Studium
- 250 noch zu vertiefen.

251

- 252 Abstimmungsgegenstand: Antrag der Vereinigung "Arbeitskreis Internationales Recht"
- 253 auf Eintragung in die Hochschulliste
- 254 Abstimmungsergebnis: (27/0/1), damit ist dieser Antrag angenommen.

255256

TOP 11: Aufnahme der Vereinigung "Effektiver Altruismus Münster" in die Hochschulliste

259 -

- 261 Jonas Sandbrink (Effektiver Altruismus Münster): Stellt die Gruppe vor.
- 262
- 263 Martin Klatt (LISTE): Wie sollen die Projekte inhaltlich aussehen und was gibt es darüber
- 264 hinaus? Wollt ihr Aufklärung betreiben?
- 265 Jonas Sandbrink (Effektiver Altruismus Münster): Es soll zu Semesterbeginn immer einen
- 266 Vortrag geben und dann Interessierte weiter einzubinden.

- 268 Laura Jane Buschhoff (CG): Wie unterscheidet sich Effektiver Altruismus vom Altruismus?
- 269 Was tut ihr als Hochschulgruppe?
- 270 Jonas Sandbrink (Effektiver Altruismus Münster): Viele Menschen sehen Ungerechtigkeit und
- 271 wollen etwas ändern, allerdings gibt es keine Reflektion über die Handlungen und die erzeug-
- 272 ten Effekte. Dazu gibt es dann Studien. Der effektive Altruismus will dann gezielt an be-
- 273 stimmten Punkten ansetzen.

274

- 275 Abstimmungsgegenstand: Antrag der Vereinigung "Effektiver Altruismus Münster" auf
- 276 Eintragung in die Hochschulliste
- 277 Abstimmungsergebnis: (24/0/4), damit ist der Antrag angenommen.

278279

- 280 Till Zeyn (StuPa-Präsident): Leider hab ich den Bewerber zu 8 Uhr eingeladen. Ich schlage
- 281 vor, dass wir vorspringen zu TOP 13 und nachher TOP 12 abhandeln.

282

- 283 Julian Engelmann (Juso HSG): GO-Antrag: Sprung zu TOP 13
- 284 Abstimmungsergebnis: (22/1/5), damit ist der Antrag angenommen.

285286

287 TOP 13: 1. Lesung: Änderung des Pressestatus

288 289

290 Marie Völkering (Vorsitzende des HGA): Stellt den Antrag vor.

- 292 Ersetze in § 1 (1): "auf Diskette oder in anderer computerlesbarer Form gespeichert" durch: "in digi-
- 293 taler Form zur Verfügung gestellt"
- 294 Streiche in § 1 (4): "grundsätzlich"
- 295 Ersetze in § 2 (2): "Ende der Amtszeit" durch: Neukonstituierung
- 296 Ersetze in § 2 (2): "Ende der Angehörigkeit zur Studierendenschaft" durch: Exmatrikulation
- 297 Ersetze in § 2 (5) 1.: "Wahl der Chefredakteurin/des Chefredakteurs, der Stellvertreterin-
- 298 nen/Stellvertreter und der weiteren Redaktionsmitglieder" durch: "Bestätigung eines*einer Chefre-
- 299 dakteurs*in aus der Mitte der Redaktion auf Vorschlag der Redaktion"
- 300 Ergänze eine neue Nummer 2 in §2 (5): "Wahl der weiteren Redaktionsmitglieder"
- 301 Ergänze in § 2 (5) 3.: "und Verhandlung über das Budget im Rahmen einer Honorarordnung"
- 302 Ergänze in § 2 (5) 4.: "und Verhandlung über das Budget im Rahmen einer Honorarordnung"
- 303 Ergänze in § 2 (5) 5.: "und Verhandlung über das Budget im Rahmen einer Honorarordnung"
- 304 Ergänze in § 2 (5) 6.: "wie in §11 näher geregelt"

- 305 Streiche in § 2 (5) den neuen Punkt 8 (ehemals Punkt 7)
- 306 Streiche in § 2 (5) 8.: "von Regelungen"
- 307 Streiche in § 2 (5) den Punkt 11
- 308 Ergänze § 2 einen neuen Absatz 7 mit folgendem Inhalt: "Eine über die Umsetzung des Pressesta-
- 309 tuts hinausgehende inhaltliche Kontrolle, insbesondere, aber nicht ausschließlich politischer Natur,
- 310 zählt nicht zu den Aufgaben des Herausgeber*innenausschusses."
- 311 Ergänze § 2 einen neuen Absatz 8 mit folgendem Inhalt: "Ist der Herausgeber*innenausschuss
- 312 nach einer angesetzten ordentlichen Sitzung binnen 30 Tagen nicht beschlussfähig, so ist das StuPa
- 313 angehalten, Neuwahlen durchzuführen."
- 314 Ersetze in § 3 (1): "zwei Stellvertreterinnen/Stellvertretern" durch: "einem*einer Stellvertreter*in"
- 315 Ersetze in § 3 (1): "vier, wg. Stellvertreter*in" durch: "fünf"
- 316 Ergänze in § 3 (1) nach weiteren Redaktionsmitgliedern.: "Der*die Stellvertreter*in wird durch die
- 317 Redaktion festgelegt."
- 318 Ersetze in § 3 (1): "Ende der Amtszeit" durch: "Neubesetzung"
- 319 Ersetze in § 3 (1): "Ende der Angehörigkeit zur Studierendenschaft" durch: "Exmatrikulation"
- 320 Streiche in § 3 (4): "grundsätzlich"
- 321 Streiche in § 3 (5): "Die Chefredakteurin/der Chefredakteur und ihre/seine Stellvertreterin-
- 322 nen/Stellvertreter werden aus der Mitte der Redaktion und auf ihren Vorschlag vom Herausge-
- 323 ber*innenausschuss mit absoluter Mehrheit seiner Mitglieder gewählt."
- 324 Ersetze in § 4 (1): "nach Möglichkeit im Konsens getroffen, andernfalls entscheidet das" durch: "im"
- 325 Ergänze in § 4 (1) nach [...] gewählten Mitglieder: "getroffen"
- 326 Ersetze in § 5 (1): "nach Möglichkeit im Konsens getroffen, andernfalls entscheidet das" durch: "im"
- 327 Ergänze in § 5 (1) nach [...] gewählten Mitglieder: "getroffen"
- 328 Ersetze in § 10 (1): "Der" durch "Die"
- 329 Ersetze in § 11 (4): "Die Entscheidung über einen "Kommentar des Herausgebers" [...]" durch: "Die
- 330 Entscheidung über einen "Kommentar der Herausgeber*innen"
- 331 Ersetze in § 11 (4): "Die Entscheidung des HGA über einen "Kommentar des Herausgebers" [...]"
- 332 durch: "Die Entscheidung des HGA über einen "Kommentar der Herausgeber*innen"

335 Paragraph 1

333

334

- 336 Steffen Fischer (LISTE): Inwieweit wird das für Sehbehinderte zur Verfügung gestellt?
- 337 Marie Völkering (Vorsitzende des HGA): Den Semesterspiegel gibt es mittlerweile auch in
- 338 Printform, er sollte also auch blindengerecht angeboten werden, damit die Wahrnehmung des
- 339 Presseangebots möglich ist.
- 341 Paragraph 2
- 342 Marie Völkering (Vorsitzende des HGA): Stellt vor. Die gendergerechte Sprache setze ich
- 343 noch konsequent um.
- 344 Finn Schwennsen (CG): Ich verstehe die Regelung nicht.

- 345 Marie Völkering (Vorsitzende des HGA): Wenn ich als Vorsitzende einlade und niemand da
- 346 ist, wird bei erneuerter Einladung und erneuter Beschlussunfähigkeit das StuPa angehalten
- 347 neu zu wählen.
- 348 Julian Engelmann (Juso HSG): Warum muss komplett neu gewählt werden, wieso nicht Neu-
- 349 besetzung?
- 350 Marie Völkering (Vorsitzende des HGA): Das ändert nichts.
- 351 Jan Seemann (CG): Umbesetzung wäre schwierig, Neuwahl können wir als StuPa machen
- 352 und die gleichen Leute werden vermutlich eh von den Listen für die Wahl wieder aufgestellt.

354 Paragraph 3

353

- 355 Marie Völkering (Vorsitzende des HGA): Stellt vor.
- 356 Finn Schwennsen (CG): Warum schließt ihr die Projektstelleninhaber*in aus?
- 357 Marie Völkering (Vorsitzende des HGA): Sie soll nicht gleichzeitig im AStA tätig sein.
- 358 Laura Jane Buschhoff (CG): Kann ich an bestimmten Stellen verstehen, bei Newsletter nicht
- 359 unbedingt. Dann wäre es schade, wenn die Person ausgeschlosen würde.
- 360 Marie Völkering (Vorsitzende des HGA): Das ist bisher nicht vorgekommen.
- 361 Julian Engelmann (Juso HSG): Sehe ich wie Lola, ich sehe keine Notwendigkeit eines gene-
- 362 rellen Ausschlusses. Ich plädiere für Streichung der Stelle.
- 363 Marie Völkering (Vorsitzende des HGA): Das reiche ich so ein.

364

365 Paragraph 4/5

366 Marie Völkering (Vorsitzende des HGA): Stellt vor.

367

- 368 Finn Schwennsen (CG): GO-Antrag: Überweisung in die 2. Lesung
- 369 Abstimmungsergebnis: (27/0/1), damit ist dieser Antrag angenommen.

370

371 2. Lesung des Antrags

372

373 Änderung in §2

- 374 Finn Schwennsen (CG): Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des Pressestatuts
- 375 1. Ergänze §2 einen neuen Absatz 1 mit folgendem Inhalt:
- 376 "Der Herausgeber*innenausschuss ist ein Ausschuss des Studierendenparlaments.
- Für ihn gelten die entsprechenden Regelungen der Satzung und der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments."
- 379 2. Streiche in §2 II "auf ein Jahr".
- 380 3. Ersetze "endet durch Rücktritt" durch "endet durch Neubesetzung durch das Studierenden-
- 381 parlament, Rücktritt".

382

383 Finn Schwennsen (CG): Die Umbesetzung bezieht sich auf ein einzelnes Mandat.

384

- 385 Abstimmungsgegenstand: Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des Pressestatus
- 386 Abstimmungsergebnis (25/0/4), damit ist dieser Antrag angenommen.

- 388 Finn Schwennsen (CG): Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des Pressestatuts
- 389 Ändere den Änderungsvorschlag des HGA zum Pressestatut wie folgt:
- 390 Ergänze in §2 einen Absatz VIII mit folgendem Inhalt
- 391 "Beschlüsse finanzieller Art werden zeitnah an das Finanzreferat des AStAs in Text-392 form kommuniziert".
- 393 Abstimmungsgegenstand: Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des Pressestatus
- 394 Abstimmungsergebnis (26/0/3), damit ist dieser Antrag angenommen.

```
395
396 Änderungen in §3
397 Jan Seemann & Finn Schwennsen (CG): Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des
398 Pressestatuts
399 Streiche in §3 (1): "in Projektsstellen des AStAs tätig".
400
401 Jan Seemann (CG): Geht sowieso mindestens einmal durchs StuPa
402 Marie Völkering (Vorsitzende des HGA): Eine Vorbelastung wird berücksichtigt durch den
403 HGA.
404
405 Abstimmungsgegenstand: Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des Pressestatus
406 Abstimmungsergebnis (20/7/2), damit ist dieser Antrag angenommen.
407
408 Änderungen in §8
409 Finn Schwennsen (CG): Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des Pressestatuts
410 Ändere den Änderungsvorschlag des HGA zum Pressestatut wie folgt:
411 1. Ergänze in §8 am Ende den Satz
          "Der Haushaltsplan ist bei der Erscheinungsweise zu berücksichtigen.".
412
413
414 Abstimmungsgegenstand: Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des Pressestatus
415 Abstimmungsergebnis (26/0/3), damit ist dieser Antrag angenommen.
416
417 Änderungen in §11
418 Finn Schwennsen (CG): Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des Pressestatus
419 Ändere den Änderungsvorschlag des HGA zum Pressestatut wie folgt:
420 Strukturiere den Text von §11 wie folgt: "Die Semesterspiegelredaktion [...] optimalerweise
421 telefonisch." wird zu Absatz I.
422 Absatz II endet entsprechend nach "entsprechend zu verschieben.".
423 Absatz III endet nach "ist optional anzufügen".
424 Absatz IV endet nach "die Redaktion entsprechend abzuwarten, der Druck nötigenfalls zu
425 verschieben".
426 Absatz V endet nach "ist nicht möglich".
427 Der Rest wird zu Absatz VI.
428
429 Abstimmungsgegenstand: Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des Pressestatus
430 Abstimmungsergebnis (22/0/7), damit ist dieser Antrag angenommen.
431
432 Änderung in §12
433 Finn Schwennsen (CG): Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des Pressestatus
434 Ändere den Änderungsvorschlag des HGA zum Pressestatut wie folgt:
435 Ersetze in §12 "Zwei-Drittel-Mehrheit" durch "absoluten Mehrheit".
436
437 Abstimmungsgegenstand: Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des Pressestatus
438 Abstimmungsergebnis (26/0/3), damit ist dieser Antrag angenommen.
439
440 Änderungen in §13
441 Finn Schwennsen (CG): Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des Pressestatus
442 Ändere den Änderungsvorschlag des HGA zum Pressestatut wie folgt:
443 Ersetze in §13
           "Dieses Pressestatut tritt nach seinem Beschluss durch das Studierendenparlament und
444
```

seiner Veröffentlichung durch den*die AStA-Vorsitzende*n in Kraft."

446	durch
447	"Dieses Pressestatut tritt nach seinem Beschluss durch das Studierendenparlament,
448	seiner Bekanntmachung in der Studierendenschaft und nach Veröffentlichung im Ver-
449	kündungsblatt der Universität Münster in Kraft".
450	
	Till Zeyn (StuPa-Präsident): Das wäre der Satzung entsprechend.
452	Julian Engelmann (Juso HSG): Sollte das in der Satzung nicht besser geändert werden?
453	Al-ti-
	Abstimmungsgegenstand: Änderungsantrag zum Änderungsvorschlag des Pressestatus
	Abstimmungsergebnis (20/1/8), damit ist dieser Antrag angenommen.
456	
457	Abstimmungsgegenstand: Änderung zum Änderungsvorschlag des Pressestatus in 2. Le-
458	sung
459	Abstimmungsergebnis: (26/0/2), damit ist dieser Antrag angenommen.
460	
461	Finn Schwennsen (CG): GO-Antrag: Überweisung in 3. Lesung
	Abstimmungsergebnis: (27/0/1), damit ist dieser Antrag angenommen.
	Austininungsergeoms. (27/0/1), dannt ist dieser Andag angenommen.
463	
	3. Lesung des Antrags
465	••
	Abstimmung sgegenstand: Abstimmung über Zustimmung zur Änderung des Pressesta-
467	tus mit den vorliegenden Änderungungen
468	Abstimmungsergebnis (27/0/1), damit ist dieser Antrag angenommen.
469	
470	
471	TOP 14: 1. Lesung Satzungsänderungen Fachschaften und FK-Konferenz
	101 11 12 20 ung Sutzungsunut ungen 1 uensenwiten und 111 11 unter enz
472 473	
	Lars Nowak (Fachschaftenreferat): stellt den Antrag vor:
475	
	Ändere: "§ 26 Die Fachschaftenkonferenz (1) Die FK hat folgende Aufgaben: [] 2. zu grundsätzlichen Ange-
477	legenheiten der Studierendenschaft zu nehmen, []"
	in: "§ 26 Die Fachschaftenkonferenz (1) Die FK hat folgende Aufgaben: […] 2. zu grundsätzlichen Angelegenheiten der Studierendenschaft und der Hochschulpolitik Stellung zu nehmen, […]"
480	2)
401	English and C20 D: E 1 1 0 1 0
481	Ergänze neu: "§ 26 Die Fachschaftenkonferenz
482	(2) Die FK setzt sich aus den ordnungsgemäß konstituierten FSR der Universität Münster zusammen."
483	Ändere alt: "§ 26 Die Fachschaftenkonferenz
	(2) Jeder FSR kann dem*der Präsident*in der FK gegenüber in Textform eines seiner Mitglieder als Vertre-
	ter*in des FSR in und gegenüber der FK (FSR-Vertreter*in) benennen. Die Benennung gemäß Satz 1 kann vom
	FSR dem*der Präsident*in der FK gegenüber in Textform zurückgenommen werden; die Benennung eines neuen Mitglieds des FSR bedeutet die Rücknahme der alten Benennung. Die Benennung oder ihre Rücknahme wird mit
	dem Ablauf des Tages ihres Eingangs bei der*dem Präsident*in der FK wirksam. Die FSR-Vertreter*innen kön-
	nen durch ein Mitglied ihres FSR vertreten werden."
490	In: "§ 26 Die Fachschaftenkonferenz
491	In: "§ 26 Die Fachschaftenkonferenz (3) Jeder FSR entsendet Mitglieder oder eine entsprechend autorisierte Vertretung auf die FK. Wird der FSR durch eine Person außerhalb des gewählten FSR vertreten, so ist diese den Fachschaftsbeauftragten in Textform

- 494 Streiche alt: "§ 26 Die Fachschaftenkonferenz
- 495 (3) Die FK besteht aus den benannten FSR-Vertreter*innen. Die FSR-Vertreter*innen bleiben nach dem Ende
- 496 ihrer Amtszeit im FSR für einen Monat kommissarisch FSR-Vertreter*innen, sofern ihr FSR die Benennung nicht
- 497 zurücknimmt oder eines seiner anderen Mitglieder benennt."

- 499 **3)**
- 500 Ändere: "§ 26 Die Fachschaftenkonferenz
- 501 (4) Die Fachschaftsbeauftragten sind beratende Mitglieder der FK, soweit sie nicht ohnehin Mitglieder gemäß
- 502 Absatz (3) in Verbindung mit Absatz (2) sind.
- 503 (5) Die FK wählt aus ihrer Mitte einzeln durch Personenwahl gemäß §7 Absatz (7) mit der Maßgabe, dass im
- 504 ersten und zweiten Wahlgang nur das Erreichen der absoluten Mehrheit der abgegebenen Stimmen notwendig
- 505 ist, eine*n Präsident*in als Vorsitzende*n und eine*n stellvertretende*n Präsident*in als stellvertretende*n
- 506 Vorsitzende*n für die Amtszeit eines Jahres. Nach dem Ablauf der Amtszeit oder vorzeitigem Ausscheiden wählt
- 507 die FK unverzüglich den*die Präsident*in und die*den stellvertretende*n Präsident*in gemäß Satz 1 neu, bis
- 508 dahin bleiben sie kommissarisch im Amt.
- 509 (6) Die FK ist ein ständiges Gremium. Sie konstituiert sich nicht neu; insbesondere tritt ihre GO nicht durch
- 510 Neukonstituierung außer Kraft und die Amtszeit ihrer ihrer*ihres Präsident*in und ihrer*ihres stellvertretenden
- 511 Präsident*in endet nicht durch Neukonstituierung."
- 512 In: "§ 26 Die Fachschaftenkonferenz
- 513 (4) Die FK wählt aus ihrer Mitte einzeln durch Personenwahl gemäß §7 Absatz (7) mit der Maßgabe, dass im
- 514 ersten und zweiten Wahlgang nur das Erreichen der absoluten Mehrheit der abgegebenen Stimmen notwendig
- 515 ist, bis zu vier Fachschaftsbeauftragte für die Amtszeit eines Jahres. Nach dem Ablauf der Amtszeit oder vorzei-
- 516 tigem Ausscheiden wählt die FK unverzüglich die Fachschaftsbeauftragten gemäß Satz 1 neu, bis dahin bleiben
- 517 sie kommissarisch im Amt. Die Amtszeit einer*eines FSB endet vorzeitig gemäß §5 oder durch konstruktives
- 518 Misstrauensvotum mit einer absoluten Mehrheit der FK. Die*der Präsident*in der FK und der*die stellvertre-
- 519 tende Präsident*in der FK können jeweils nicht Mitglieder des AStA sein.
- 520 (5) Die Fachschaftsbeauftragten sind beratende Mitglieder der FK, soweit sie nicht ohnehin Mitglieder gemäß
- 521 Absatz (3) in Verbindung mit Absatz (2) sind.
- 522 (6) Die FK ist ein ständiges Gremium. Sie konstituiert sich nicht neu; insbesondere tritt ihre GO nicht durch
- 523 Neukonstituierung außer Kraft und die Amtszeit ihrer Fachschaftsbeauftragten endet nicht durch Neukonstituie-
- 524 rung."
- 525 Ändere weiterhin: "§ 27 Fachschaftsbeauftragte
- 526 (1) Die FK wählt für die Amtszeit eines Jahres einzeln durch Personenwahl gemäß §7 Absatz (7) mit der Maß-
- 527 gabe, dass im ersten und zweiten Wahlgang nur das Erreichen der absoluten Mehrheit der abgegebenen Stim-
- 528 men notwendig ist, bis zu drei Fachschaftsbeauftragte (FSBs). Die Amtszeit einer*eines FSB endet vorzeitig ge-
- 529 mäβ §5 oder durch konstruktives Misstrauensvotum mit einer absoluten Mehrheit der FK. Die*der Präsident*in
- 530 der FK und der*die stellvertretende Präsident*in der FK können jeweils nicht Mitglieder des AStA sein.
- 531 (2) Die FSBs haben folgende Aufgaben:
- 532 [...] 2. die Interessen der Fachschaften im Rahmen derer Aufgaben gegenüber den Gremien der Studierenden-
- 533 schaft, ausgenommen der FK, zu vertreten; [...] "
- 534 In: "§ 27 Fachschaftsbeauftragte
- 535 (1) Die gemäß § 26 Absatz (5) von der FK gewählten Fachschaftsbeauftragten sitzen der FK vor und leiten die
- 536 Sitzungen.
- 537 (2) Die Fachschaftsbeauftragten haben zudem folgende Aufgaben:

538 [...] 2. die Interessen der Fachschaften im Rahmen derer Aufgaben zu vertreten; [...] "

539

540 **4)**

- 541 Ändere: "§ 39 Der Fachschaftsrat
- 542 (2) Die FSV legt in ihrer konstituierenden Sitzung die im FSR zu besetzenden Geschäftsbereiche fest. Daraufhin
- 543 wählt sie die Mitglieder des FSR durch Personenwahl gemäß §7 Absatz (7) für jeden Geschäftsbereich einzeln.
- 544 Der Geschäftsbereich "Finanzen der Fachschaft" ist mit mindestens einem Mitglied des FSR (FSR-
- 545 Finanzrät*in) zu besetzen. Freiwerdende Sitze im FSR wählt die FSV gemäß Satz 2 neu. Die FSV kann mit abso-
- 546 luter Mehrheit den FSR umbilden und dabei nach Maßgabe dieser Satzung und der FO die Geschäftsbereiche
- 547 abändern und neu verteilen sowie Mitglieder des FSR einsetzen, ersetzen und ersatzlos entlassen.
- 548 In: "§ 39 Der Fachschaftsrat
- 549 (2) Die FSV kann in ihrer konstituierenden Sitzung im FSR zu besetzenden Geschäftsbereiche festlegen. Darauf-
- 550 hin wählt sie die Mitglieder des FSR durch Personenwahl gemäß §7 Absatz (7) mit der Maßgabe, dass der dritte
- 551 Wahlgang entfällt. Der Geschäftsbereich "Finanzen der Fachschaft" ist mit mindestens einem Mitglied des FSR
- 552 (FSR-Finanzrät*in) zu besetzen. Freiwerdende Sitze im FSR wählt die FSV gemäß Satz 2 neu. Die FSV kann mit
- 553 absoluter Mehrheit den FSR umbilden und dabei nach Maßgabe dieser Satzung und der FO die Geschäftsberei-
- 554 che abändern und neu verteilen sowie Mitglieder des FSR einsetzen, ersetzen und ersatzlos entlassen.
- 555 Streiche folgende: "§ 39 Der Fachschaftsrat
- 556 (6) Der FSR kann durch Beschluss eines seiner Mitglieder zum*zur FSR-Vertreter*in gemäß §26 Absatz (3) Satz
- 557 1 benennen oder die Benennung zurücknehmen. Der FSR kann ihrer*seiner FSR-Vertreter*in durch Beschluss
- 558 generell oder speziell ein imperatives Mandat erteilen, ansonsten nimmt sie*er die Rechte als Mitglied der FK
- 559 eigenständig wahr."
- 560 "§ 42 Die Fachschaftsordnung (3) [...]
- 561 4. die Vertretung des FSR in und gegenüber der FK gemäß §26 Absatz (2) einem Geschäftsbereich des FSR zu-
- 562 ordnet und damit den FSR verpflichtet, das Mitglied des FSR, das für diesen Geschäftsbereich gewählt wurde,
- 563 als FSR-Vertreter*in zu benennen; 5. der*dem FSR-Vertreter*in generell ein oder kein imperatives Mandat ge-
- 564 mäß §39 Absatz (6) Satz 2 erteilt;
- 565 [...] (4) [...] 3. dass der*die FSR-Vorsitzende den*die FSR-Vertreter*in eigenständig benennt. [...] "

566

567 **5)**

- 568 Ändere: "§41 Finanzen der Fachschaften
- 569 (1) Den Fachschaften sind im Haushalt die für ihre Arbeit erforderlichen Mittel bereit zu stellen. Dabei ist ihrer
- 570 besonderen Bedeutung für die Interessenvertretung an den Fachbereichen Rechnung zu tragen. Die Zuweisun-
- 571 gen für jede Fachschaft bestehen aus einem Sockelbetrag und einem weiteren Betrag, der sich nach der Zahl der
- 572 Wahlberechtigten zur letzten Wahl der entsprechenden FSV richtet."
- 573 In: "§41 Finanzen der Fachschaften
- 574 (1) Den Fachschaften sind im Haushalt die für ihre Arbeit erforderlichen Mittel bereit zu stellen. Dabei ist ihrer
- 575 besonderen Bedeutung für die Interessenvertretung an den Fachbereichen Rechnung zu tragen. Die Zuweisun-
- 576 gen für jede Fachschaft bestehen aus einem Sockelbetrag und einem weiteren Betrag, der sich nach der Zahl der
- 577 im Wintersemester des Jahreswechsels wahlberechtigten Studierenden richtet. "

- 580 Finn Schwennsen (CG): Kurze Frage: Jede Fachschaft hat in der alten Ordnung nur eine 581 Stimme. Ist es sinnvoll, das noch in die Satzung aufzunehmen? 582 Lars Nowak (Fachschaftenreferat): Diese Änderung wird gerne in der 2. Lesung angenom-583 men. 584 585 Finn Schwennsen (CG): Zu Paragraph 39: Wie konkret sieht das dann aus? 586 Lars Nowak (Fachschaftenreferat): Bei einer Ja-Stimme war bereits eine relative Mehrheit 587 erreicht, dies ist nun nicht mehr möglich. 588 589 Martin Klatt (LISTE): Wahlberechtigte betrifft jetzt nicht mehr die, der FSV. 590 Lars Nowak (Fachschaftenreferat): Das wird so direkt genehmigt. 591 592 Moritz Flottmann (RCDS): GO-Antrag: Überweisung in die 2. Lesung 593 Abstimmungsergebnis (21/0/5), damit ist dieser Antrag angenommen. 594 595 **2. Lesung** 596 597 Abschnitt 2 598 Jan Seemann & Finn Schwennsen (CG): Änderungsantrag zur Satzungsänderung 599 1. Ersetze (3) Jeder FSR entsendet Mitglieder oder eine entsprechend autorisierte Vertretung auf 600 die FK. Wird der FSR durch eine Person außerhalb des gewählten FSR vertreten, so ist 601 diese den Fachschaftsbeauftragten in Textform mitzuteilen." 602 603 durch "(3) Jeder FSR entsendet Mitglieder oder eine entsprechend autorisierte Vertretung auf 604 605 die FK. Wird der FSR durch eine Person außerhalb des gewählten FSR vertreten, so ist diese den Fachschaftsbeauftragten in Textform mitzuteilen. (3a) Jeder FSR besitzt bei 606 Abstimmungen in der FK genau eine Stimme.". 607 608 609 Der Änderungsantrag wird vom Antragsteller so übernommen 610 611 **Abschnitt 3** 612 Änderung in §26, (4) wird vom Antragsteller gestrichen. 613 614 Abschnitt 5 615 Änderungsantrag zur Satzungsänderung 616 Stefan Bracke: 617 Ersetze: "Wahlberechtigte Studierende" 618 durch "wahlberechtigte Studierende der entsprechenden FSV" 619 620 Der Änderungsantrag wird vom Antragssteller übernommen. 621 622 Abstimmungsgegenstand: Änderung zur Satzungsänderung in 2. Lesung 623 Abstimmungsergebnis (24/0/1), damit ist dieser Antrag angenommen. 624 625 Moritz Flottmann (RCDS): GO-Antrag: Verweis in die 3. Lesung
- 627 628 **3. Lesung**

631

630 Finn Schwennsen (CG): Dank an Marie und Fachschaftenreferat.

626 Abstimmungsergebnis (24/0/1), damit ist dieser Antrag angenommen.

632 Abstimmungsgegenstand: Änderung der Satzungsänderung

633 Abstimmungsergebnis (24/0/1), damit ist dieser Antrag angenommen.

634

- 635 Finn Schwennsen (CG): Antrag auf Sprung zu TOP 12
- 636 Keine Gegenrede, damit ist dieser Antrag angenommen.

637

638 TOP 12: Angebote StuPa-Homepage

639 640

- 641 Chris Schoppmann stellt sich vor
- 642 Marie Völkering: Du schreibst von einer Zusammenarbeit mit einer Texterin. Wie stellst du
- 643 dir die Zusammenarbeit vor und was hat das mit der Stelle zu tun?
- 644 Chris Schoppmann: Das war ein Wunsch meinerseits. Wir sind ein eingespieltes Team und
- 645 wir würden uns darüber freuen, wenn es geht.
- 646 Marie Völkering: Wie stellst du dir die finanzielle Lösung denn vor?
- 647 *Chris Schoppmann:* Ich hab den Antrag gestellt, wie ihr das macht ist eure Sache.
- 648 Till Zeyn (Vorsitzender): Zwei Stellen wurden ausgeschrieben. Eine für 1050€, das ist deine.
- 649 Eine Bewerbung auf die 250€-Stelle ist noch nicht geschehen.
- 650 Steffen Fischer (LISTE): Gibt es einen zeitlichen Rahmen für die Umsetzung?
- 651 Till Zeyn (StuPa-Präsident): Die Website soll bis spätestens 31. September 2017 fertiggestellt
- 652 werden.

653

- 654 Marie Völkering: Wie weit ist die Textgestaltung auf der Seite nötig, da es eine inhaltliche
- 655 StuPa-Seite ist? Die Seite soll übersichtlich bleiben. Worauf soll der Fokus gelegt werden?
- 656 Chris Schoppmann: Übersichtlichkeit steht im Fokus. Die Texte sollen gut geschrieben wer-
- 657 den, deshalb brauch es eine professionelle Trennung.

658

- 659 Jan Seemann (CG): Du kannst die Texterin doch von deinem Geld finanzieren.
- 660 Chris Schoppmann: Wenn ich noch 250€ für eine Texterin abgebe, bleibt für mich zu wenig.
- 661 800€ sind wenig für eine moderne Website.

662

- 663 Friederike Egloffstein (LHG): Machst du das Projekt auch mit einer anderen Person?
- 664 Chris Schoppmann: Solange die Zusammenarbeit stimmt, wäre das kein Problem.

665

- 666 Martin Klatt (LISTE): Gestalterisch bist du fit, aber kannst du auch Homepages programmie-
- 667 ren?
- 668 Chris Schoppmann: Homepages müssen aktualisiert werden. Programmierung kann ich noch
- 669 aus dem Abitur.

670

- 671 Laura Jane Buschhoff (CG): Machst du die Einstellung abhängig von der Frage der Texterin?
- 672 Chris Schoppmann: Projektstellen sind weitgehend autonom. Zusammenarbeit mit der Texte-
- 673 rin ist wichtig, deshalb muss sie mir unterstellt sein.
- 674 Laura Jane Buschhoff (CG): Arbeitest du mit unserer Texterin zusammen?
- 675 Chris Schoppmann: Solange die Zusammenarbeit möglich ist, ja. Sie muss mir unterstellt
- 676 sein.

677

- 678 Paavo Czwickla (LHG): GO-Antrag für sofortige Abstimmung
- 679 Abstimmungsergebnis (10/10/5), damit ist dieser Antrag abgelehnt.

- 681 Paavo Czwickla (LHG): GO-Antrag auf Schließung der Redeliste
- 682 Keine Gegenrede, damit ist dieser Antrag angenommen.

- 684 Lukas Hünemeyer (JuSo HSG): Kann deine Website auch nach Beendigung der Zusammen-
- 685 arbeit weiterbearbeitet und gepflegt werden? Kennt sich deine Texterin überhaupt mit Hoch-
- 686 schulpolitik aus?
- 687 Chris Schoppmann: Wir reden aneinander vorbei. Die Seiten sind nicht universell, sondern
- 688 Themes sind fix, werden aber geupdated.
- 689 Lukas Hünemeier (JuSo HSG): Die Frage bezog sich auf die Einfachheit der Pflege.
- 690 Chris Schoppmann: Das ist einfach möglich. Die Texterin würde sich natürlich einlesen mit
- 691 dem Reader zur Hochschulpolitik des AStAs

692

- 693 Marie Völkering: Mit welcher Skriptsprache arbeitest du?
- 694 Chris Schoppmann: Ich programmiere mit HTML5.

695

- 696 Steffen Fischer (LISTE): Die 800€ sind für die Erstellung der Website. Ist die Seite danach
- 697 weiterhin pflegbar, gibt es eine Anleitung von dir?
- 698 Chris Schoppmann: Ja.

699

- 700 Abstimmungsgegenstand: Besetzung der Projektstelle für die Neugestaltung der StuPa-
- 701 Seite mit Chris Schoppmann
- 702 Abstimmungsergebnis (17/3/5), damit wird die Empfehlung an den AStA ausgesprochen, die
- 703 Stelle mit Chris Choppmann zu besetzen.

704 705

706 TOP 15: Wahlkampfkostenerstattung

707 708

709 Paavo Czwickla (LHG): stellt den Antrag vor

710

- 711 Moritz Flottmann (RCDS): Änderung des vorliegenden Antrags
- 712 Ergänze um: Zusätzlich zu den oben genannten Erstattungen für ins StuPa einziehende Listen
- 713 soll eine Unterstützung der Fachschaften beschlossen werden. Diese soll 10€ pro angetrete-
- 714 ner, in die FSV eingezogene Liste, Fachschaftsliste betragen und sich zwecks der Erstattung
- 715 an den oben genannten Kriterien orientieren.

- 717 Moritz Flottmann (RCDS): Bei konkurrierenden FSV-Listen werden die neuantretenden Lis-
- 718 ten benachteiligt. Dies soll durch den Änderungsantrag geändert werden.
- 719 Stefan Bracke (JuSo HSG): Es gibt keine Bevorteilung der amtierenden FSV, deswegen er-
- 720 achten ich den Antrag für unnötig
- 721 Julian Engelmann(JuSo HSG): 10€ als Betrag ist irrelevant für die Finanzierung. Ohne Deck-
- 722 lung empfinde ich jedoch als schwierig
- 723 Moritz Flottmann (RCDS): Die Erstattung soll sich explizit nach StuPa-Regelung orientieren.
- 724 Finn Schwennsen (CG): Ich finde den Vorschlag ganz sinnvoll, man sollte den Fachschaften
- 725 entgegenkommen.
- 726 Stefan Bracke (JuSo HSG): Konkurrierende Listen betreffen die FS Politik, Jura und Philoso-
- 727 phie. Es sind am Ende insgesamt 40 Listen.
- 728 Paavo Czwickla (LHG): Letzter Absatz soll das sichern
- 729 Sebastian Philipper (FK-Vorsitz): Missbrauchpotential besteht. Ich hätte gerne eine Aussage
- 730 vom Finanzreferat.

- 731 Julian Engelmann (JuSo HSG): Die Frage ist, ob dann nur StuPa, oder auch Senat abgerech-
- 732 net werden kann. Das wird dann kompliziert
- 733 Michael Kubitscheck (LHG): Für Jura ist der Antrag unwichtig, wir regeln das bereits anders.
- 734 Finn Schwennsen (CG): Die Fachschaften regeln das vermutlich einfach so, auch wenn das
- 735 schwierig ist.

- 737 Till Zeyn (StuPa-Präsident): Änderungsantrag des RCDS zum vorliegenden Antrag
- 738 Ersetze: "pro angetretener Liste"
- 739 durch "pro angetretener und in die FSV gewählte Liste"

740

741 Wird vom Antragssteller angenommen.

742

- 743 Sebastian Philipper (FK-Vorsitz): Missbrauch ist möglich, z.B. die Verwendung für Fach-
- 744 schaftsfahrten. Die konkurrierenden Listen bekommen dadurch Vorteile, weil sie ihren Wahl-
- 745 kampf so fördern können.
- 746 Stefan Bracke (JuSo HSG): Mein Vorschlag ist es, den Antrag abzulehnen, eine Änderung ist
- 747 nicht nötig.
- 748 Steffen Fischer (LISTE): Wie weit können wir die Verwendung kontrollieren?
- 749 Paavo Czwickla (LHG): Es ist ein einmaliger Beschluss. Es gibt keine Möglichkeit Geld zu
- 750 veruntreuen.
- 751 Finn Schwennsen (CG): Steffen, zu dir. Nachverfolgbarkeit ist schwierig, ja. Nachweise wer-
- 752 den aber erwartet. Die reine Erstattung nur von StuPa-Kosten wäre elegant.
- 753 Julian Engelmann (JuSo): Die Abrechnung wird dadurch auf jeden Fall deutlich komplizier-
- 754 ter. Was genau dann abgerechnet werden kann, also Süßigkeiten oder Kombiplakate, ist
- 755 schwierig.
- 756 Moritz Flottmann(RCDS): Süßigkeiten können über Fachschaftskosten abgerechnet werden.
- 757 Plakate können und sollen davon getrennt werden
- 758 Sebastian Philipper (FK-Voristz): Eine genauere Regelung in Zukunft ist nötig.

759

- 760 Stefan Bracke (JuSo HSG): Änderung des vorliegenden Antrags
- 761 Streiche: "[...] und ins 60. StuPa einziehen, [...]"

762

- 763 Jan Seemann(CG): Ich sehe kein Problem für komplizierte Regelungen. Eine Umsetzung
- 764 kann einfach gehalten werden.
- 765 Finn Schwennsen (CG): Fehlbezeichnung der Plakate ist schwierig. Eine Festlegung der zu
- 766 erstattenden Gegenstände sollte getroffen werden.

767

768 21:09 – 21:14 Fraktionspause CG

769

- 770 Abstimmungsgegenstand: Änderungsantrag zum vorliegenden Antrag durch Moritz
- 771 Flottmann
- 772 Abstimmungsergebnis (0/12/19), damit ist dieser Antrag abgelehnt.
- 773 Abstimmungsgegenstand: Änderungsantrag zum vorliegenden Antrag durch Stefan
- 774 Bracke
- 775 Abstimmungsergebnis (10/11/4), damit ist dieser Antrag abgelehnt.

776

- 777 Abstimmungsgegenstand: Antrag auf Wahlkampfkostenerstattung
- 778 Abstimmungsergebnis (13/6/6), damit ist dieser Antrag angenommen.

779

781 TOP 16: Bestätigung von Referent*innen

782 · 783

- 784 Moritz Flottmann (RCDS): GO-Antrag auf Sprung zu TOP 17
- 785 Inhaltliche Gegenrede von Julian Engelmann (JuSo HSG)
- 786 Abstimmungsergebnis (8/15/2), damit ist dieser Antrag abgelehnt.

787

- 788 Paavo Czwickla (LHG): GO-Antrag auf Vertagung
- 789 Inhaltliche Gegenrede: Julian Engelmann (JuSo HSG)
- 790 Der Antrag wurde zurückgezogen.

791

- 792 Julian Engelmann (JuSo HSG): Sina Feldkamp, Lena Paetsch als Frauenreferent*innen
- 793 auf der Frauenvollversammlung gewählt
- 794 Abstimmungsergebnis (21/1/3), damit sind beide bestätigt.

795 796

797 TOP 17: T-Shirt-Diskussion

- 800 Moritz Flottmann (RCDS), Paavo Czwickla (LHG): Der Grund ist die Anschaffung von T-
- 801 Shirts für die "Lasst-mich-doch-denken"-Initiative. Es geht dabei um knapp 10.000€, die aus-
- 802 gegeben wurden. Diese Ausgabe ist rechtlich gedeckt. Als Gruppe kritisieren wir die Kom-
- 803 munikation der Anschaffung ohne Rücksprache. Wir bitten für zukünftige Unternehmungen
- 804 eine bessere Kommunikation.
- 805 Paavo Czwickla (LHG): Die rechtliche Absicherung ist zwar ok, trotzdem gab es einige
- 806 glückliche Situationen, die dazu führten. Besonders die Zitate seitens des AStAs
- 807 Martha Schuldzinski (AStA-Vorsitzende): Das Protokoll ist leider fehlerhaft, ja. Wir waren auf
- 808 dem Plenum als AStA-Vorsitz. Sorry, dass es so nicht online gestellt wurde, das war schlam-
- 809 pig.
- 810 Moritz Flottmann (RCDS): Wir trauen euch die Anwesenheit zu, trotzdem bleibt ein gewisser
- 811 Geschmack dabei und das kritisieren wir.
- 812 Jan Seemann (CG): Die Protokolle wurden ergänzt und entsprechend angepasst. Ursprünglich
- 813 waren 4000 T-Shirts geplant, wir sind mit der Zahl runtergegangen. Das Protokoll war knapp
- 814 geführt und wurde anschließend ergänzt und dringlich bestätigt. Es ist also besonders mit dem
- 815 Protokoll doof gelaufen und soll nicht wieder vorkommen.
- 816 Friederike Egloffstein (LHG): Die Vergleichsangebote müssen besser eingereicht werden und
- 817 aktenkundig gemacht werden. War dies der Fall?
- 818 Lukas Hünemeyer (JuSo HSG): Die Angebote waren schwierig einzuholen.
- 819 Marie Völkering: Es wurde häufiger schon die Protokollführung des AStAs bemängelt. Wie
- 820 kann das immer noch so sein?
- 821 Michael Kubitscheck (LHG): Das angesprochene Zitat von Julian findet sich im AStA-
- 822 Protokoll vom 20.4. auf Seite 7.
- 823 Julian Engelmann (JuSo): Genaues Zitat wäre noch mal interessant.
- 824 Paavo Czwickla (LHG): Ich verweise auf Michael.
- 825 Laura Jane Buschhoff (CG): Was wäre euer konstruktives Vorgehen? Welchen Schritt außer
- 826 der Öffentlichkeitsmachung seht ihr?
- 827 Moritz Flottmann (RCDS): Wir würden langfristig gesehen eine Satzungsänderung vorschla-
- 828 gen, in der das Problem entsprechend bearbeitet wird. Außerdem würden wir uns über eine
- 829 deutlichere Kommunikation freuen.

- 830 Jan Seemann (CG): Protokolle sind ehrenamtlich geführt und damit können sie auch fehler-
- 831 haft sein. Der Stressfaktor für die Veröffentlichung ist nicht gering, deshalb kommen auch
- 832 Fahrlässigkeiten vor.
- 833 Paavo Czwickla (LHG): Protokolle gingen in dieser Amtsperiode erst online, nachdem wir
- 834 darauf hingewiesen hatten.
- 835 Friederike Egloffstein (LHG): Zu der Angebotsproblematik: Angebote müssen ordentlich
- 836 eingefordert werden und der Nachweis mit Zeit und Datum ist nach wie vor nicht erbracht.
- 837 Außerdem bekommt mindestens der AStA-Vorsitz eine Vergütung, daher ist es nicht zu viel
- 838 verlangt, das Protokoll zu kontrollieren und entsprechend zu veröffentlichen. Das ist auch
- 839 wichtig für die Nachvollziehbarkeit, falls es zu Problemen kommt, so wie gerade. Ich appel-
- 840 liere an den AStA, dies entsprechend zu berücksichtigen.
- 841
- 842 Till Zeyn (StuPa-Präsident): GO-Antrag auf Schließung der Redeliste
- 843 Formale Gegenrede von Friederike Egloffstein (LHG)
- 844 Abstimmungsergebnis (16/3/5), damit ist der Antrag angenommen.
- 845
- 846 Stefan Bracke (JuSo HSG): Mich nervt die Debatte. Der AStA-Vorsitz ist sehr aufwendig,
- 847 deshalb ist eine Kritik nicht gerechtfertigt. Der AStA agiert außerdem im Rahmen des Haus-
- 848 haltsplans, der vom StuPa beschlossen wird. Daran hat er sich zu halten, aber eine Änderung
- 849 erachte ich nicht für sinnvoll.
- 850 Martha Schuldzinski (AStA-Vorsitzende): Die Aufwandsentschädigung ist gerade so für Le-
- 851 bensdeckung ausreichend. Es ist eine Aufwandsentschädigung und bei der hohen Belastung
- 852 passieren einfach Fehler.
- 853 Finn Schwennsen (CG): Ich finde es gut, dass auf vernünftige und einigermaßen konstruktive
- 854 Art diskutiert und kritisiert wird. Ich ziehe drei Konsequenzen: Erstens wird beim AStA zu
- 855 beginn nicht die Beschlussfähigkeit festgestellt. Dies sollte geändert werden für einen forma-
- 856 leren Namen. Zweitens: Sollten Obergrenzen in der HBVO festgelegt werden. Generell bin
- 857 ich froh als Rechtslaie über diese Diskussion, um dazuzulernen. Drittens: Der AStA arbeitet
- 858 nach bestem Wissen und Gewissen, allerdings gibt es oft sehr viel zu tun. Da fällt das Proto-
- 859 koll manchmal hinten runter.
- 860 Jan Seemann (CG): Das AStA-Plenum ist offen, deswegen sind alle herzlich eingeladen bei
- 861 wichtigen Themen.

864 TOP 18: Stundungs- und Ratenminderungsanträge

866 Es liegen keine Anträge vor.

867868

869 TOP 19: Rechtsschutzanträge

871

872 Es liegen keine Anträge vor.

873874

875 Ende der Sitzung um 21:47